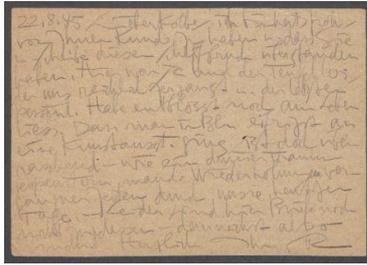


Brief von Karl Schmidt-Rottluff an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Karl Schmidt-Rottluff
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Richard Scheibe
Datierung	22.08.1945
Umfang	1 Postkarte
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.365
Literaturhinweis	Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen, Tübingen 1987, Kat. Nr. 267
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1510468
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Die beiden Künstler, die sich auf der Beerdigung des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) kennengelernt hatten, verband eine lebenslange Freundschaft. In den 1920er-Jahren unternahmen sie gemeinsame Reisen nach Italien und Paris. Kolbe besaß mehrere Gemälde und Aquarelle von Schmidt-Rottluff.

Transkription

[Postkarte, Poststempel: Chemnitz 18, 23.8.45.]

Herrn
Prof. Dr Georg Kolbe
(1) [Postleitgebiet]
Berlin-Charlottenburg 9
Sensburger Allee 25

Abs. Schmidt-Rottluff
Chemnitz 18
Limbacher Str. 382
10 [eingekreist]

Seite 2

22.8.45 Lieber Kolbe, ich bin heilfroh,
von Ihnen Kunde zu haben u. dass Sie

u. Scheibe⁽¹⁾ diesen Schiffbruch überstanden
haben. Hier war ja auch der Teufel los,
der uns, reichlich zerzaust u. der letzten
persönl.[persönlichen] Habe entblösst, noch am Leben
liess. Dass man in Bln[Berlin] eifrigst an
eine Kunstausst.[Kunstaustellung] ging, ist doch über-
raschend – wie ein dummer Traum
gespenstern manche Wiederholungen ver-
gangner Zeiten durch unsre heutigen
Tage. – Leider sind hier Briefe noch
nicht zugelassen – demnächst also
mehr.

Herzlich
Ihr SR

Anmerkungen

(1) Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin), Bildhauer und
enger Freund von Gerhard Marcks und Georg Kolbe
<http://d-nb.info/gnd/118754327>